

unglaublich!!!

Beitrag von „wolkenstein“ vom 8. März 2005 21:39

Sollte das hier jemals ein Seminarleiter lesen (ist hier irgend jemad dabei? Outet euch doch bitte! Ihr würdet SOFORT in meiner Achtung mächtig steigen, weil ihr wirklich wissen wollt, wie Refis so das Ref erleben...), werden die meisten sich wahrscheinlich sofort persönlich angesprochen fühlen. Kann den allgemeinen Eindruck, Forsch muss in meinem Seminar gesessen haben, auch nur bestätigen. Ausnahme: Das Deutsch-Fachseminar, das von jemandem geleitet wurde  der sich tatsächlich um seine Refis scherte und viele gute Sachen

organisiert hat. Nochmal

Der Rest war so, so , aber auch ganz genau so. Wahrscheinlich sollten wir mal eine Stilblütensammlung speziell für Fachleiter aufmachen...

Monologrekord: 120 Minuten am Stück (natürlich ungeplant, im Grunde war es ein ausschweifend kommentiertes Vorlesen eines älteren Artikels aus Praxis Fremdsprachenunterricht, der uns NICHT zur Verfügung gestellt wurde... sonst hätte X ihn ja nicht vorlesen können).

Refi-Frage: Können wir Ihnen das emailen?

Antwort: In meinem Alter brauche ich mich nicht mehr mit Computern auseinander zu setzen, ich habe sowas nicht.

Refi-Frage: Können wir uns mal mit Lerntheorien auseinandersetzen?

Antwort: Ja, also mit diesen moderneren Theorien kenn ich mich nicht so aus, aber vielleicht könnte jemand von Ihnen ein Referat über den Behaviorismus (!!!) halten?

Refi-Frage: Wär's mal möglich, über Sprachlernprogramme und ähnliches zu sprechen? Die Eltern fragen auf dem Elternsprechtag oft danach.

Antwort: Also, das ist jetzt nicht so mein Gebiet, da kann ich Ihnen nicht weiterhelfen. Ich habe für den Umgang mit modernen Medien Filmanalyse geplant, ich möcht Ihnen da mal was zeigen (irischer Film aus den 80gern, Akzent viel zu stark selbst für Oberstufe, Qualität Mist, war auf Video auch nicht mehr zu kriegen... und was an diesem Film gemacht wurde, war dumm, langweilig, unbrauchbar und letzten Endes die Fortführung der klassischen Textinterpretation mit neuen Fremdwörtern. AAArrrggghhh!)

Es wär zum Lachen, wenn's nicht so zum Heulen wär. Wir haben mehrmals versucht, dringendere Themen vorzuschlagen - umsonst. Es war nix zu machen. Korrigiert, was das Zeug hält, schreibt böse Gedichte und übt euch in der gleichmütigen Gelassenheit der Yogis. Anders wird's nicht...

Immer noch richtig sauer werdend, wenn er nur dran denkt,
w.